

INNOSPEC INC. KONFLIKTMINERALIEN-POLITIK

1. Einleitung

Die USA und die EU haben Gesetze („**Konfliktmineraliengesetze**“) verabschiedet, die darauf abzielen, den Handel mit bestimmten Metallen, nämlich Columbit-Tantalit (Coltan), Kassiterit, Gold, Wolframit oder deren Derivaten, Tantal, Zinn und Wolfram („**Konfliktminerale**“), einzudämmen, die bewaffnete Konflikte finanzieren oder unter Zwangsarbeit abgebaut werden.

Die Konfliktmineraliengesetze konzentrieren sich auf Länder und Gebiete, deren natürliche Ressourcen Konfliktminerale umfassen und die von Konflikten betroffen sind oder schwache oder nicht existierende Regierungs- und Sicherheitsstrukturen aufweisen oder weitverbreitete systematische Verstöße gegen das Völkerrecht, einschließlich Menschenrechtsverletzungen, erleben. Zu diesen Gebieten gehören die Demokratische Republik Kongo, die Republik Kongo, die Zentralafrikanische Republik, Südsudan, Sambia, Angola, Tansania, Burundi, Ruanda und Uganda („**Betroffene Länder**“) sowie andere Gebiete, die von den zuständigen Behörden als Hochrisikogebiete angesehen werden.

Innospec Inc., einschließlich aller Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen („**Innospec**“), verpflichtet sich zur Einhaltung der Konfliktmineraliengesetze und hat seine Erwartungen im Verhaltenskodex festgelegt, der unter <https://innospec.com/about-us/corporate-governance/> verfügbar ist, und diese Konfliktmineralienrichtlinie („**Richtlinie**“) als weiteren Schritt zur Erfüllung dieses Engagements verabschiedet.

2. Erwartungen an die Lieferkette

a. Verhaltenskodex für Lieferanten

Wie auch im Verhaltenskodex für Lieferanten von Innospec dargelegt, erwartet Innospec von seinen Lieferanten, dass sie Innospecs Engagement für verantwortungsbewusste Beschaffung teilen, indem sie Materialien, Produkte und Komponenten liefern, die konfliktfrei sind, und dass sie ihre eigenen Lieferanten dazu verpflichten, ähnliche Richtlinien, Systeme und sozial verantwortliche Beschaffungspraktiken zu übernehmen. Es wird außerdem erwartet, dass die Lieferanten auf Anfragen von Innospec reagieren und eine Zertifizierung vorlegen, die ihr Engagement für die Konfliktfreiheit belegt oder dass sie auf dem Weg dahin sind, konfliktfrei zu werden, und die Herkunftsländer für die von ihnen gekauften Konfliktminerale dokumentieren. Der Verhaltenskodex für Lieferanten von Innospec ist unter folgendem Link verfügbar: <https://innospec.com/about-us/supplier-relations/>.

b. Informationsanfragen an Lieferanten

Innospec erwartet, dass seine Lieferanten von Rohstoffen, Chemikalien und Komponenten auf Anfrage umgehend ein ausgefülltes CMRT bereitstellen. Das CMRT ist eine kostenlose, standardisierte

Berichtsvorlage, die unter <http://responsiblemineralsinitiative.org/conflict-minerals-reporting-template/> verfügbar ist und nach relevanten Informationen über den Inhalt und die Herkunft von Materialien fragt. Falls erforderlich, wird die Abteilung für rechtliche Compliance von Innospec („Legal Compliance“) ein CMRT zur Ausfüllung entweder direkt an den Lieferanten oder an den zuständigen Innospec-Manager zur Weiterleitung an den Lieferanten ausstellen.

c. Sorgfaltspflichtmaßnahmen zur Rückverfolgung und Beschaffung neuer Materialien

Wenn Innospec direkt Konfliktminerale oder Produkte, die Konfliktminerale oder deren Derivate enthalten, kauft, erwartet Innospec von seinen entsprechenden Lieferanten, dass sie sich zu einer verantwortungsbewussten, konfliktfreien Beschaffung dieser Minerale verpflichten. Es wird erwartet, dass Innospec-Lieferanten eine Richtlinie zur Sicherstellung konfliktfreier Lieferketten haben und bereit sind, als ausdrückliche Bedingung für den Kauf durch Innospec zu bestätigen, dass die gelieferten Minerale konfliktfrei sind (d. h., dass die Minerale nicht aus einem Betroffenen Land oder einem anderen als Hochrisikogebiet eingestuftem Gebiet stammen oder aus recycelten oder Schrottquellen kommen).

3. Jährliche Bewertung und Erklärung zu Konfliktmineralien

Das Legal Compliance-Team von Innospec überwacht eine jährliche Überprüfung, um festzustellen, ob Konfliktminerale für die „Funktionalität oder Herstellung“ von Produkten, die Innospec im vorangegangenen Kalenderjahr hergestellt, zur Herstellung in Auftrag gegeben, verkauft oder geliefert hat, notwendig waren. Die Überprüfung stellt auch fest, ob Konfliktminerale im vorherigen Kalenderjahr von Innospec in die EU importiert wurden und, falls relevant, ob sie verantwortungsvoll beschafft wurden und nicht aus konfliktbetroffenen oder Hochrisikogebieten stammten. Die jährliche Erklärung zu Konfliktmineralien von Innospec wird auf der Unternehmenswebsite veröffentlicht (siehe den Abschnitt zu Konfliktmineralien unter <https://innospec.com/about-us/supplier-relations/>).

Wo erforderlich, werden externe Quellen, einschließlich der OECD-Leitlinien zur Sorgfaltspflicht für verantwortungsvolle Lieferketten von Mineralien aus Konflikt- und Hochrisikogebieten, konsultiert, um zu bestimmen, ob zusätzliche Sorgfaltspflichten angebracht sind.

4. Anfragen zu Konfliktmineralien

Alle Anfragen in Bezug auf Konfliktminerale, einschließlich Kundenanfragen, bei denen Innospec gebeten wird, ein Conflict Minerals Reporting Template („CMRT“) auszufüllen oder anderweitig zu bestätigen oder zu zertifizieren, dass keine der von Innospec hergestellten oder gelieferten Produkte Konfliktminerale enthalten (oder dass alle enthaltenen Konfliktminerale verantwortungsbewusst beschafft wurden), sollten an das Legal Compliance-Team von Innospec gerichtet werden unter: (ConflictMineralsGroup@Innospecinc.com).